



---

**SITZUNGSVORLAGE**  
**B 2009/012/1668**

**Fachbereich/Aktenzeichen**

**Datum**

**öffentlich**

**Servicedienst zentrale  
Gebäudewirtschaft  
012.35-50 Kopa II**

**11.11.2009**

---

**Herr Andreas Langer**

**Beratungsfolge**

**Termin**

---

Finanzausschuss

23.11.2009

Rat

07.12.2009

**Konjunkturpaket II, Erweiterung der Maßnahmenliste im Förderbereich Infrastruktur**

**Beschlussvorschlag:**

1. der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, die Sanierung des Hallenbades vorbehaltlich der Zustimmung der Gremien der WBO in die Maßnahmenliste des Konjunkturpaketes aufzunehmen. Da das Hallenbad im Eigentum der WBO steht, wird die Verwaltung ermächtigt, zur Durchführung der Maßnahme erforderliche Mittel des Konjunkturpaketes II in Höhe von 615.000 Euro an die WBO weiterzuleiten.
2. dem Rat wird empfohlen, dem Antrag des Fördervereins Gaßbachtal Stromberg e. V. auf Mittel aus dem Konjunkturpaket II aus förderrechtlichen Gründen nicht zu entsprechen.

## Finanzwirtschaftliche Daten

Haushaltsstelle:

Haushaltsmittel stehen planmäßig zur Verfügung

Gesamtvolumen der Maßnahme: 615.000 EUR

	<u>Ergebniswirksam</u>			
	HHJ*	HHJ + 1	HHJ + 2	HHJ + 3
Ertrag	615.000 EUR	EUR	EUR	EUR
Aufwand	615.000 EUR	EUR	EUR	EUR
Nettobelastung	0 EUR	EUR	EUR	EUR

	<u>Finanzwirksam</u>			
	HHJ	HHJ + 1	HHJ + 2	HHJ + 3
Einzahlung	EUR	EUR	EUR	EUR
Auszahlung	EUR	EUR	EUR	EUR
Saldo	EUR	EUR	EUR	EUR

(\* Haushaltsjahr)

Erläuterungen/Bemerkungen:

### **Maßnahme aus dem Stadtentwicklungskonzept 2015+**

**Ja / Nein**

**Maßnahme / Fortschreibung aus SEK 2015+ zu Projekt Nr.:      von Seite**

**Sachverhalt:**

#### **1. Objekt Hallenbad**

Die Verwaltung schlägt vor, die noch nicht durch konkrete Maßnahmen verplanten Mittel des Konjunkturpaketes II aus dem Förderbereich Infrastruktur in voller Höhe von 615.000 Euro an die WBO weiterzuleiten, um am Hallenbad die energetische Sanierung der Gebäudehülle durchführen zu können.

Das Hallenbad besitzt eine Glasfassade die nicht mehr dem Stand der heutigen Technik entspricht. Die verwendeten Fensterelemente sind fast 40 Jahre alt, eine nennenswerte Wärmedämmung ist an dem Objekt nicht gegeben. Aufgrund der im Badbereich hohen Innenraumtemperaturen sind die Energieverluste durch die Fassade hier entsprechend hoch, so dass sich an diesem Objekt für die eingesetzten Mittel aus dem Konjunkturprogramm ein besonders günstiges Kosten/Nutzen Verhältnis ergibt.

Durch die Maßnahme ist eine nachhaltige Reduzierung künftiger Betriebskosten des Hallenbades zu erzielen.

## **2. Antrag des Fördervereins Gaßbachtal Stromberg e. V. zur finanziellen Unterstützung bei der baulichen Sanierung des Freibades Stromberg**

Der Förderverein des Freibades Stromberg hat unter Bezugnahme auf das Konjunkturpaket II einen Antrag auf finanzielle Bezuschussung von notwendigen Ausbesserungsarbeiten am Dach und einer Sanierung der Fenster im Freibad Stromberg gestellt.

Der Umfang der aus Sicht des Vereins notwendigen baulichen Maßnahmen beläuft sich nach Angaben des Vereins auf 24.000 bis 30.000 Euro.

Es erfolgt mündlicher Vortrag über die rechtliche Bewertung des beantragten Zuschusses vor dem Hintergrund der geltenden Förderbedingungen und des zwischen der Stadt Oelde und dem Förderverein bestehenden Pachtvertrages.